



Die Kinder nahmen ihren neuen Sitzkreis-Teppich gleich in Beschlag und freuten sich mit (stehend von rechts) Schulleiterin Ortrud Sperl, Fördervereinsvorsitzendem Joseph Salomon und Stellvertreterin Doris Prey. Bild: boj

# Frisches Grün im Klassenzimmer

Förderverein der Grundschule finanziert Teppich für den Unterricht im Sitzkreis

**Niedermurach.** (boj) Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule trug Schulleiterin Ortrud Sperl dem Vorstandsgremium den Wunsch des Lehrerkollegiums nach einem Sitzkreis-Teppich vor. Die Finanzen des Fördervereins ließen diese Ausgabe ohne Einschränkung zu, und so gab Vorsitzender Joseph Salomon die Zusage mit dem Hinweis: „Wir wollen unser Geld ja nicht horten, sondern für die Kinder investieren.“

Nun, da der runde Teppich geliefert ist, konnten sich Fördervereinsvorsitzender Salomon und seine Stellvertreterin Doris Prey von der zugesagten Investition überzeugen.

Nachdem bisher bei einem Sitzkreis mit Kissen als Unterlage eine gewisse Unordnung einhergegangen war, ist dieser Umstand nun behoben.

„Der Sitzkreis-Teppich dient insbesondere einem Unterricht, bei dem eine runde Sitzordnung vorteilhaft ist, sowie für Gesprächsrunden. Er ist aber auch als Ausweichplatz gedacht, wenn Schüler früher mit Aufgaben fertig sind als andere“, erklärte Klassenleiterin Fiona Hauser-Kroner und freute sich zusammen mit Lehrramtsanwärterin Magdalena Prechtl über die neue Ausstattung.

Mit seinem frischen Grün ist der Sitzkreis-Teppich obendrein noch

ein Hingucker für das Klassenzimmer. Er ist rutschfest und schwer entflammbar. Diese Voraussetzungen schlagen sich natürlich im relativ hohen Kaufpreis von 600 Euro nieder.

„Ich sehe, dass dies eine sehr sinnvolle Anschaffung für unsere Kinder ist, denn sie sollen sich in der Schule auch wohlfühlen“, betonte Joseph Salomon und sah die Neuerung als konform mit den Zielen des Fördervereins. Rektorin Ortrud Sperl stellte klar, „dass mit dieser Investition weder der Etat der Schule noch der Gemeinde beansprucht werden musste“ und dankte dem Förderverein im Namen der Erst- und Zweitklässler für die Spende.